

DJ EVERYBODY

mit einem Text von Leander Schwazer

RFDINSEL

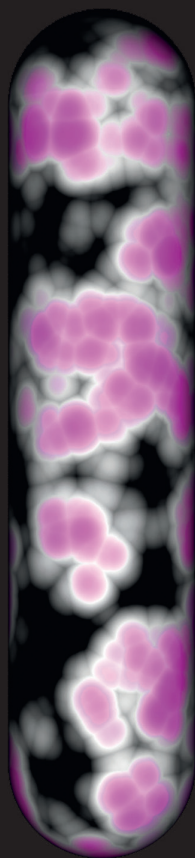
REICH FÜR DIE INSEL

08.10. - 26.11.2022 | RENNWEG 4 6020 INNSBRUCK

 Bundesministerium
Kunst, Kultur,
Öffentlicher Dienst und Sport



INNS'
BRÜCK



DIE VERWANDLUNG

Als C.H. eines Morgens aus unruhigen Träumen erwachte, fand er einen Brief unter seiner Tür hindurchgeschoben.

Es war eine fristlose Kündigung mit sofortiger Wirkung – bereits am Montag sollte er die Wohnung geräumt und frisch gestrichen übergeben haben.

„Was ist nur geschehen?“ dachte C.H.

Doch es war kein Traum.

C.H. wunderte sich, denn es war eigentlich so gar nicht seine Art, sich ohne Widerrede zu fügen und er begann schon bald nach geeignetem Werkzeug zu suchen..

Unter dem Spülbecken fand er eine alte Farbrolle, die eher einem Stalagmiten glich, so hart war sie von alten und eingetrockneten Farbresten geworden.

Wirklich rollen liess sie sich auch nicht mehr.

C.H. tauchte diesen Mühlstein trotzdem in den Eimer Farbe, der seit seinem Einzug auf dem Dachboden wartete. Die Farbwalze verwandelte die wohlbekannten Wände in ein wildes Ensemble aus Strichen, aber keine gleichmäßigen Farbflächen. C.H. versuchte mit seinen bloßen Händen die Rolle von ihrer Verklebung zu lösen. Es gelang ihm und die Rolle gab mit einem Ruck nach. Seine Hände waren nun voller Farbe, und sie leuchteten im hellen Mittagslicht in knalligen Magenta und grellen Neon Tönen. C.H. erschrak, er meinte sich täuschen zu müssen und er begann hastig die Farbrolle anzusetzen. In genau diesem Moment schwoll aus dem Inneren seiner Walze ein tiefes Brummen, das sich schon bald zu einem rhythmischen Klopfen und Hämmern einstellte. Es war ein Rhythmus von solcher Intensität, C.H. konnte sich nicht entziehen.

Es war, als würde C.H. die Kontrolle verlieren, und er gab sich ganz dem Takt aus seiner Farbwalze hin. Die Rolle war zu einem Teil seines Körpers geworden, eine Prothese, zu deren Takt er durch seine Wohnung tanzte.

So ging es über mehrere Stunden, und erst als seine Wände vollständig in hypnotisch leuchtenden Farben erstrahlten, ließ die Farbrolle von ihm ab.

C.H. sank erschöpft zu Boden.

Er schloss für einen Moment seine Augen. Als er aus einem kurzen, bewusstlosen Schlaf erwachte, leuchteten seine Wände immer noch bunt, und zwischen den grellen Farben erstrahlten Buchstaben. Sie ergaben keinen Sinn.

Es mussten Wörter und Frasen sein, die sich an seinen Wänden um sich selbst drehten, genau so wie es die Farbwalze die letzten Stunden getan hatte.

Er betrachtete sie für eine ganze Weile.

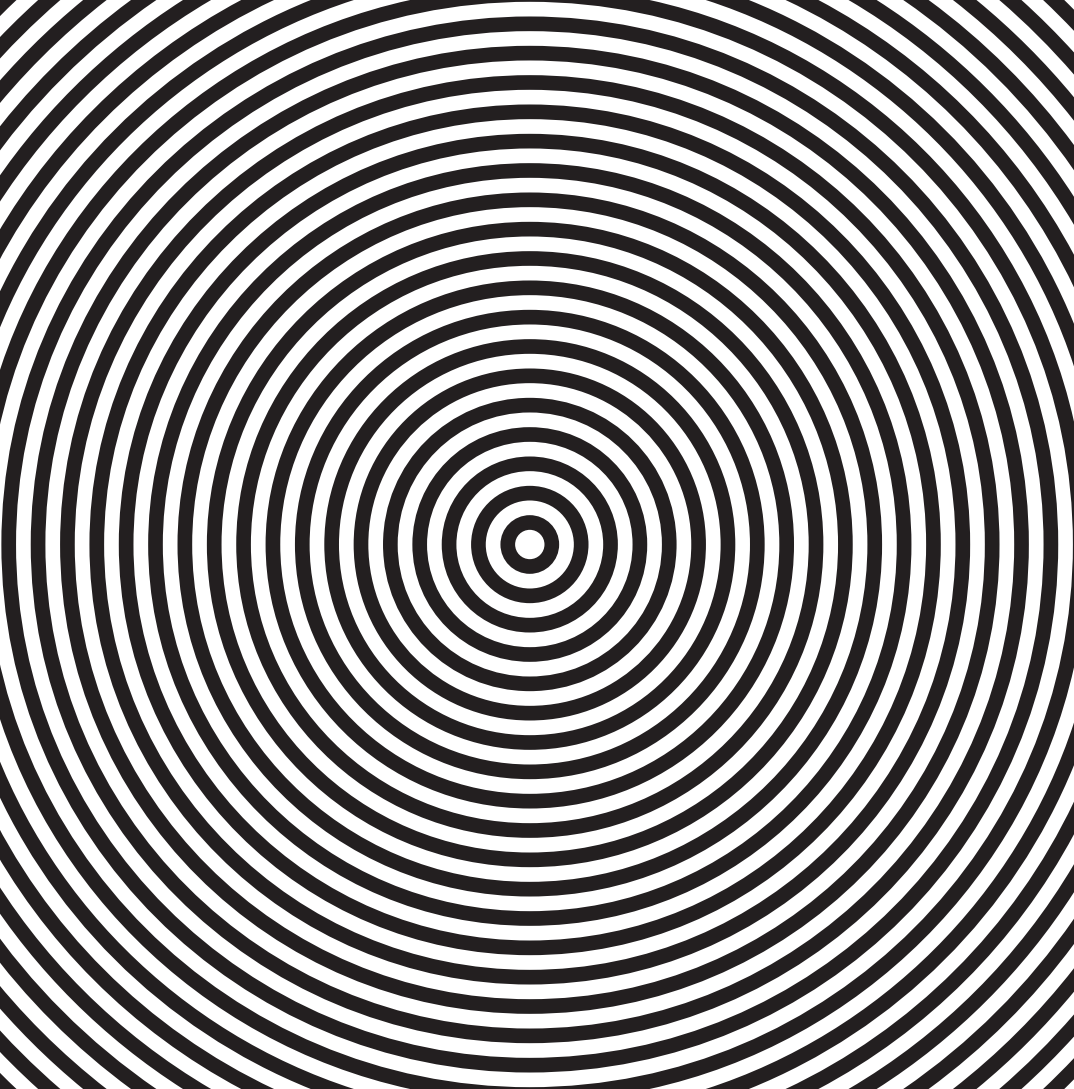
C.H. riß das Fenster auf und atmete tief ein.

Er wunderte sich über die menschenleere Straße in seinem sonst so lebendigen und geschäftigen Viertel.

Er sah die junge Frau von gegenüber an ihr Fenster treten und es waberte ein rhythmisches Wummern und Hämmern zu ihm herüber. Es war der gleiche Rhythmus wie aus seiner Walze. C.H. erschrak, denn er glaubte, daß da eine Stimme zu ihm sprach. Die junge Frau war über und über mit grellen Farben bedeckt. Sie schien von innen heraus zu leuchten.

Ein Lastwagen der Firma Hofmann raste vorbei und löste C.H. aus seiner Erstarrung. Schnell schloss er sein Fenster. C.H. sah an sich herunter und betrachtete seine bunt leuchtenden Gliedmaßen. Er gefiel sich, so wie er sich schon lange nicht mehr gefallen hatte, er fühlte sich leicht und sorglos.





C.H. öffnete sein Mobiltelefon und scrollte durch die sozialen Netzwerke. Es war voller Selfies und Videos bunter Menschen, die von ihren Erlebnissen der letzten Stunden berichteten. Manische und ausgelassene Tänze. Eine bunt erleuchtete Welt, die sich hinter den Wänden und Mauern befand und sich stetig ins Unendliche ausbreitete. C.H. wurde klar, daß er sich nicht mehr hier befand. Es gefiel ihm. Er beschloß hier zu bleiben.

Leander Schwazer, Wiesen im September 2022



EXPERIMENT, KNOWLEDGE-TRANSFER
AND POLITICS AGAINST REALITY
CONDENSE TO AN ESSENTIAL MODERN
EXPERIENCE: THE ABOLISHMENT
OF THE HISTORICAL PROCESS IN
THE REVOLUTIONARY MOMENT,
A SINGULAR INSTANT OF PURE
PRESENT. TEMPORARY AUTONOMOUS
ZONE. THE INFINITY IN-BETWEEN
(AS INSERTION, FOLD OR PARALLELISM)
IS ENCODED DIRECTLY, INDIVIDUALLY,
PHYSICALLY AND PSYCHOLOGICALLY.
LIQUID SELF. HOLIDAY FROM THE
EGO. EDUCATION BY VARIATION.